

Todtnauer Nachrichten



Amtsblatt der Stadt Todtnau

mit Stadtteilen Aftersteg, Brandenburg, Fahl, Geschwend, Herrenschwand, Muggenbrunn, Präg, Schlechtnau, Todtnauberg

Nr. 3

Freitag, den 17. Januar 2020

70. Jahrgang

Einwohnerstatistik 2020

Stichtag: 02.01.2020

Stadtteil	Insges. gemeldete Einwohner mit HW/NW					nur mit HW gemeldete Einwohner				
	2020	männl.	weibl.	Vorjahr		2020	männl.	weibl.	Vorjahr	
Todtnau	2.233	1.108	1.125	2.282		2.184	1.077	1.107	2.231	
Aftersteg	317	161	156	316		307	156	151	306	
Brandenburg	327	170	157	311		317	162	155	301	
Fahl	29	12	17	32		27	11	16	30	
Geschwend	380	196	184	399		375	193	182	393	
Herrenschw.	104	55	49	109		101	53	48	106	
Muggenbrunn	252	126	126	251		232	117	115	232	
Präg	251	130	121	259		241	124	117	253	
Slechtnau	370	188	182	363		362	184	178	353	
Todtnauberg	852	418	434	850		711	343	368	713	
Gesamt	5.115	2.564	2.551	5.172		4.857	2.420	2.437	4.918	

Folgende Bevölkerungsbewegungen waren zu verzeichnen

Zuzüge 2019 Vorjahr 2018

263 319

Wegzüge Vorjahr

304 293

Geburten Vorjahr

37 42

Sterbefälle Vorjahr

63 71

mit HW / NW in %

Deutsche Ausländer

4.417 698

86,6% 13,4%

Auswertung nach Altersgruppen (nur mit Hauptwohnsitz)

0 - 10 Jahre (2009 - 2019)	452	51 - 60 Jahre (1959 - 1968)	891
11 - 20 Jahre (1999 - 2008)	468	61 - 70 Jahre (1949 - 1958)	608
21 - 30 Jahre (1989 - 1998)	578	71 - 80 Jahre (1939 - 1948)	403
31 - 40 Jahre (1979 - 1988)	491	81 - 90 Jahre (1929 - 1938)	312
41 - 50 Jahre (1969 - 1978)	602	91 - 100 Jahre (1919 - 1928)	52



vhs Volkshochschule
Oberes Wiesental
Schönau – Todtnau – Zell i. W.



Frühling/Sommer 2020
Programm

VHS Oberes Wiesental Das neue Programmheft ist da!

Liebe Einwohner des Oberen Wiesentales,

das neue Programmheft der Volkshochschule Oberes Wiesental wird in der 4. Kalenderwoche dieses Jahres in den Geschäften, Banken, Rathäusern und teilweise in den Tourist-Informationen ausgelegt. Auf den Internetseiten der drei Städte Zell, Todtnau und Schönau ist das neue Programm ebenfalls eingestellt. Ab dem 17. Februar 2020 startet das neue Semester. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und grüßen Sie herzlich!

Ihr VHS-Team



NOTDIENSTE



Apotheken-Bereitschaft: Dienstbeginn 8.30 Uhr, Dienstende 8.30 Uhr am nächsten Morgen. Weitere diensthabende Apotheken unter www.aponet.de oder unter der Rufnummer 0800 0022 833 (kostenlos)

Apotheken-Bereitschaft 17.01. – 26.01.2020

Fr., 17.01. Stadtapotheke, Wehr, Hauptstr. 69, Tel.: 07762/52280
 Sa., 18.01. Wiesental-Apotheke, Zell, Schopfheimer Str. 5, Tel.: 07625/92620
 So., 19.01. Apotheke am Wehrahof, Wehr, Hauptstr. 4-6, Tel.: 07762/7089746
 Mo., 20.01. Schwarzwald-Apotheke Todtnau, Friedrichstr. 1 Tel.: 07671/8993
 Di., 21.01. Agathen-Apotheke, Schopfheim, Blasistr. 25, Tel.: 07622/63343
 Mi., 22.01. Hebel Apotheke Stübler, Hausen, Hebelstr. 16a, Tel.: 07622/8042
 Do., 23.01. Apotheke am Markt, Schopfheim, Hauptstr. 34, Tel.: 07622/67570
 Fr., 24.01. Belchen-Apotheke, Schöna, Friedrichstr. 24a, Tel.: 07673/918140
 Sa., 25.01. Hirsch-Apotheke, Schopfheim, Hebelstr. 9a, Tel.: 07622/7655
 So., 26.01. Bad-Apotheke, Maulburg, Hauptstr. 43, Tel.: 07622/674160



Ärzte

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

(wenn Hausarzt nicht erreichbar, insbesondere Wochenende, Feiertage und in der Nacht)

Notfallpraxis Kreiskrankenhaus Schopfheim

Schwarzwaldstr. 40, Samstag, Sonntag, Feiertag jeweils von 9.00 – 13.00 Uhr und von 16.00 – 19.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Notfallpraxis Kreiskrankenhaus Lörrach

Spitalstr. 25, Montag – Freitag, jeweils von 19.00 – 22.00 Uhr; Samstag, Sonntag, Feiertag, 9.00 – 22.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Notfallpraxis Kinder, Lörrach

St. Elisabethen-Krankenhaus, Feldbergstr. 15, Samstag, Sonntag, Feiertag von 8.00 – 21.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Zahnärzte

Zahnärztlicher Notfalldienst

In dringenden Notfällen ist der zahnärztliche Notfalldienst unter der Ruf-Nr. 0180 322255535 zu erfahren. Die jeweilige Praxis hat wiefolgt Sprechstunde:

- freitags von 16.00 bis 17.00 Uhr
- samstags, sonntags und an Feiertagen von 10.00 – 11.00 Uhr und von 16.00 – 17.00 Uhr



Tierärzte

Praxis Dr. Dörflinger
 Oberdorfstr. 3
 Schopfheim-Eichen
 Telefon 07622/64020



Tier-Notruf Landkreis Lörrach: Tel. 07621/3528

Notrufnummern

Polizei/Notruf:	110
Feuerwehr und Rettungsdienst:	112
Krankenwagen u. Bergrettung:	19222
Kinderärztlicher Notfalldienst:	0180 60 76 211
Augenärztlicher Notfalldienst:	0180 60 76 212
Giftnotruf Freiburg:	0761/19240
Polizeiposten Oberes Wiesental:	07673/88900
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Gas:	0800/2 767 767
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Wasser:	07671/9 99 96-66
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Strom:	07623/92 18 18
Zufluchtsort für misshandelte Frauen und ihre Kinder, Tag und Nacht erreichbar unter:	07621/49325
DRK Hausnotruf + Nachbarschaftshilfe:	07621/151541



Flüchtlingssozialarbeit und Integrationsmanagement Team Oberes Wiesental

Anna Koc Tel.: 07673/ 340 80 93
 E-Mail: anna.koc@caritas-loerrach.de

Carolina Bruck-Santos Tel.: 07673/ 340 80 94
 E-Mail: carolina.bruck-santos@caritas-loerrach.de

Heiko Widmann Tel.: 07673/ 340 80 95
 E-Mail: heiko.widmann@caritas-loerrach.de

Wiesenstraße 26, 79677 Schöna i. Schw.

Öffnungszeiten:

Mo.: 9.00 bis 12.00 Uhr

Mi. 14.00 bis 16.00 Uhr

Do. 9.00 bis 12.00 Uhr

oder nach Terminvereinbarung

Beratung

Telefon-Seelsorge (kostenlos)	0800/1110111
Allgemeiner sozialer Dienst des Landkreises Lörrach (Schopfheim)	07621/410-5256
Drogenberatung des bwl. Außenstelle Zell i.W., Schopfheimer Str. 55, donnerstags von 14.00 – 19.00 Uhr (14-tägig)	07621/1623490
Kinderschutzbund Schopfheim, Mo.– Fr., 9.00 – 12.00 Uhr (und nach Vereinbarung) + Ausbildung und Vermittlung von Tagesmüttern/-vätern und Babysittern und Beratung von Eltern	07622/63929
Kinder- und Jugendtelefon „Nummer gegen Kummer“, Mo.– Sa., 14.00 – 20.00 Uhr (anonym/kostenlos)	116 111
Psychologische Beratungsstelle (Außenstelle Schopfheim) für Eltern, Kinder und Jugendliche Mo., Di., Do. + Fr. 9.00 – 12.30 Uhr u. Do. 13.30 Uhr – 17.30 Uhr	07621/410-5353
Jugendarbeit Todtnau, Verena de la Rey Swardt	07673/206 (Büro)
Öffnungszeiten Jugendzentrum Todtnau: Di. und Do. von 14.00 bis 19.00 Uhr	mobil 0152 592 20 778

Todtnauer Nachrichten

Stadt Todtnau

Vandalismus im Ort – Zeugen bitte melden

Leider ist in Todtnau in den letzten Tagen und Wochen vermehrt Vandalismus in Form von Wandbeschmierungen im Musikpavillon, im Haus des Gastes, an der Einsegnungshalle, an der Silberbergschule und an Beschilderungen festgestellt worden. Des Weiteren kam es auch mehrfach zu mutwilliger Sachbeschädigung von Inventar der öffentlichen WC-Anlagen im Haus des Gastes und beim Busbahnhof. Diese Sachbeschädigungen treffen jeden Steuerzahler und sind keine Kavaliersdelikte.

Es wird jede Möglichkeit genutzt, solche Fälle aufzuklären. Wichtig ist dabei jedoch auch die Mithilfe der Bürgerinnen und Bürger. Jeder sollte den Mut aufbringen, Personen oder Sachverhalte die bei solchen Handlungen beobachtet werden, zu benennen.

Wer entsprechende Beobachtungen feststellt oder sonstige sachdienliche Hinweise geben kann, soll dies der Stadtverwaltung unter der Tel.-Nr. 07671/996-43 melden.



Silberbergschule



WC-Anlage Haus des Gastes



Fassade Haus des Gastes



Fassade Haus des Gastes



WC-Anlage Busbahnhof



Musikpavillon

GEMEINSAM ZUKUNFT GESTALTEN
**LANDKREIS
LÖRRACH**

Landratsamt Lörrach Seminare und Beratung zur Düngeverordnung

Für eine pflanzenbedarfsgerechte Düngeplanung ist es für jeden landwirtschaftlichen Betrieb sinnvoll, geeignete und aussagekräftige Rechenverfahren zur Düngebedarfsermittlung anzuwenden. Die Düngeverordnung beinhaltet speziell hierfür Regelungen und Verpflichtungen zur Aufzeichnung von Düngemaßnahmen im landwirtschaftlichen Betrieb. Die Nichteinhaltung der Vorgaben führen in der Regel zu einer Kürzung der Agrarförderung und stellt zudem eine Ordnungswidrigkeit dar. Hinsichtlich der Aufzeichnungen mittels geeigneter EDV-Programme besteht nach vorliegenden Erfahrungen bei vielen Betrieben noch zusätzlicher Informationsbedarf. Aus diesem Grund bietet das Sachgebiet Landwirtschaftliche Erzeugung beim Landratsamt Lörrach interessierten Landwirten für die Erstellung

der Düngeaufzeichnungen Seminare und Einzelberatungen an. In den Seminaren werden den Teilnehmern geeignete EDV-Anwendungen anhand des Portals „Düngung-BW“ im EDV Schulungsraum des Landratsamts ausführlich erläutert. Bei den Treffen können die eigenen Betriebe und Kulturflächen nach den gesetzlichen Vorgaben mit Hilfe der Online-Anwendungen aus Düngung-BW berechnet werden.

Auskünfte erhalten Sie von folgenden Bediensteten: 07621/410 - Durchwahl

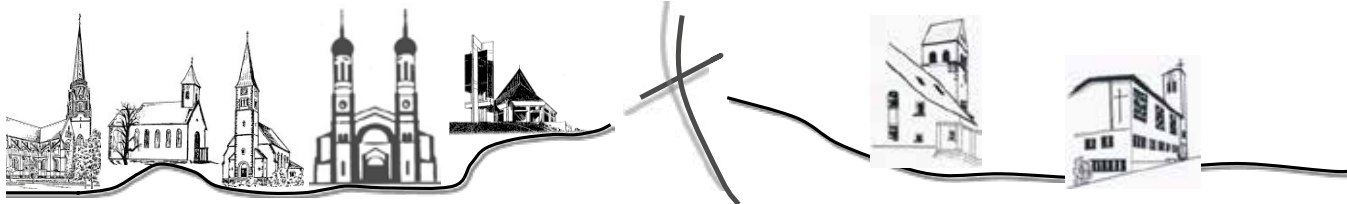
Jochen Winkler - 4442 (allgemeine Auskünfte, Acker- und Futterbau)
Marina Kall - 4467 (insbesondere Düngebedarfsermittlung)
Martina Krietemeyer - 4443 (insbesondere Futterbaubetriebe)

Sonja Bierer - 4441 (Gemüsebaubetriebe)

Seminare zur Düngeverordnung – jetzt anmelden

Folgende Seminartermine werden angeboten, zu welchen Sie sich jetzt unter Tel. Nr. 07621 / 410 4467 anmelden können:

Montag, 3. Februar 2020
10.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch, 5. Februar 2020
14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch, 11. März 2020
14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch, 11. März 2020
18.00 – 20.00 Uhr
Mittwoch, 18. März 2020
9.00 – 11.00 Uhr



Katholische Seelsorgeeinheit Oberes Wiesental

Evangelische Kirchengemeinden Schönau und Todtnau

Wort zur Woche:

Liebe Mitchristen,

in einer der biblischen Texte der zurückliegenden Weihnachtszeit findet sich der Ausspruch: „Das geknickte Rohr zerbricht er nicht, und den glimmenden Docht löscht er nicht aus“. (Jesaja 42, 3).

Mit dieser Prophetie wird über den verheißenen Erlöser gesagt, dass er gekommen ist, den verlorenen Menschen wieder zu Gott zu führen. Seine Absicht ist Rettung und Heil. Dabei sieht er das Gute im Menschen, wenn es sich auch nur um einen kleinen Kern handelt. Wenn man die Worte und Taten Christi betrachtet, wird deutlich, dass das wie ein roter Faden durch sein Leben zieht, das geknickte Rohr nicht zu zerbrechen und den glimmenden Docht nicht auszulöschen.

Auch in der Kirche ist es gut, wenn wir nach dieser Devise verfahren, dass wir das Gute im anderen wahrnehmen, ihm etwas zutrauen und der Hoffnung Raum geben, dass jeder mit der Hilfe Gottes weiterkommt. Mit Jammern und Misstrauen erreicht man in der Regel nicht viel, mit Zutrauen und Ermutigung schon.

Es wäre sicher auch schön, wenn wir in unserem persönlichen Bereich nach dieser Maxime verfahren.

Ich wünsche allen eine gute Woche

Pfarrer Helmut Löffler

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDEN SCHÖNAU UND TODTNAU

Freitag, 17.01.20

Schönau:

10.00-12.00 Pfarrbüro

Sonntag, 19.01.20

Schönau:

10.00 Gottesdienst von und mit dem neuen Kirchengemeinderat zum Thema Gute Wünsche

Todtnau:

10.00 Gottesdienst mit Abendmahl mit Frau Dorothea Schaupp mit Einführung des neuen Kirchengemeinderates und Verabschiedung des bisherigen Kirchengemeinderates.

Montag, 20.01.20

Schönau:

18.30 Freestyle basteln mit Melanie Becker

Dienstag, 21.01.20

Schönau:

18.30 Gitarrenkreis
19.30-21.00 Probe Mandelzweigband

Todtnau:

09.00-11.00 Pfarrbüro

Mittwoch, 22.01.20

Schönau:

10.00-12.00 Pfarrbüro

Schönau/Todtnau:

14.00-15.30 Konfirmandenunterricht in Todtnau

Donnerstag, 23.01.20

Todtnau:

09.00-11.00 Pfarrbüro

Freitag, 24.01.20

Schönau:

10.00-12.00 Pfarrbüro

Samstag, 25.01.20

Schönau:

14.00 Freestyle basteln mit Melanie Becker

Sonntag, 26.01.20

Schönau:

An diesem Sonntag findet in Schönau kein Gottesdienst statt. Wir möchten Sie herzlich zum gemeinsamen Gottesdienst nach Todtnau einladen.

Todtnau:

10.00 Gottesdienst mit Herrn Pfarrer H. Wolff und Frau Rebekka Specht von den Konfirmanden

Den Predigttext kann man in der Bibel nachlesen oder im Internet:



Aktuelles

Die Pfarrgemeinden Todtnau und Schöna u sind zur Zeit vakant.
Im Trauerfall wenden Sie sich bitte an Herrn Pfr. Wolff (Tel.: 07625/930520)

Mit dem Wochenspruch zum 2. Sonntag nach Epiphania s grüßen wir Sie recht herzlich:

„Von seiner Fülle haben wir alle genommen Gnade um Gnade.“
Johannes 1,16

Ihre Gemeindediakonin Rebekka Specht und Vakanzvertreter Pfarrer Clemens Ickelheimer (Tel.: 07762/8846)

Ansprechpartner der evangelischen Gemeinden:

Evangelisches Pfarramt Schöna u

Letzbergstr. 4, 79677 Schöna u im Schwarzwald
Tel.: 07673 389
Email: ekischoe@t-online.de
Internet: www.bergkirche-schoenau.de
Abholdienst: 07673 389

Vorsitzender des Kirchengemeinderats Schöna u
Ronald Kaminsky Tel. 07625 218 642

Evangelisches Pfarramt Todtnau

Franz-Dietsche-Str. 5, 79674 Todtnau
Tel.: 07671 252
Email: todtnau@kbz.ekiba.de
Internet: www.ev-kirche-todtnau.de

Vorsitzende des Kirchengemeinderats Todtnau
Renate Metzler Tel. 07671 962609

Vakanzvertreter Pfarrer Clemens Ickelheimer

Schopfheimer Str. 13, 79739 Schwörstadt-Dossenbach
Tel.: 07762 8846 (bitte auch den AB nutzen)
Email: clemens.ickelheimer@kbz.ekiba.de

Gemeindediakonin für Schöna u und Todtnau

Rebekka Specht, Tel.: 0176 2433 7203
Email: rebekka.specht@gmail.com

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN DER KATHOLISCHEN SEELSORGEEINHEIT OBERES WIESENTAL

Samstag, 18.01.20 – Mariengedächtnis

- 09.00 Hl. Messe in Schöna u
mit Feier des Patrozinium Hl. Antonius
Für: Gertrud Burkart und für verstorbene Angehörige der Familien Burkart/Thoma; Renate Böhl er und verstorbene Angehörige; Rolf Kiefer und verstorbene Angehörige Kiefer/Bläsi; für die armen Seelen; für Verstorbene der Familien Drossler/Steinebrunner/Knobel; Renate Böhl er und Schwester Helga; für Lebende und Verstorbene der Gemeinde Schöna u;
Jahrtag Thomas Bläsi
- 18.30 Vorabendmesse in Todtnau
Für: Jahrtag Hedwig Vulelija

Sonntag, 19.01.20 – 2. Sonntag im Jahreskreis

- 08.30 Hl. Messe in Geschwend
Für: für verstorbene Angehörige der Familien Banholzer/Kumle; Jahrtag Leo und Berta Steiger; Erna Volk und Sr. Gottwills; Jahrtag Rosa Strohmeier und Erwin Strohmeier und Angehörige
- 10.00 Hl. Messe in Schöna u
- 11.30 Tauffeier in Wieden
- 17.00 Rosenkranzandacht in Todtnau mit anschließender Bündnisfeier der Schönstattfamilie

Montag, 20.01.20 – Hl. Fabian, Papst / Hl. Sebastian, Märtyrer

- 17.00 Rosenkranz in Schöna u (Um Frieden)

Dienstag, 21.01.20 – Hl. Meinrad, Hl. Agnes

- 17.00 Rosenkranz in Schöna u (Für alle Kinder und Jugendlichen)
- 19.00 Hl. Messe in Geschwend
Für: Bernhard Walleser

Mittwoch, 22.01.20 – Hl. Vinzenz

- 17.00 Rosenkranz in Schöna u (Für unsere Familien)
- 19.00 Hl. Messe in Tunau um Frieden

Donnerstag, 23.01.20 – Seliger Heinrich Seuse

- 17.00 Rosenkranz in Schöna u (Um geistliche Berufe)
- 17.00 Rosenkranz in Todtnauberg
- 18.30 Rosenkranz in Wieden
- 19.00 Hl. Messe in Wieden
Für: 2. Gedenken Veronika Muckenhirn; Gertrud und Paul Gramespacher; Jahrtag Rolf Laile; Max und Lydia Walleser und verstorbene Kinder, Franz Laile und verstorbene Angehörige; Josef Lais und verstorbene Angehörige

Freitag, 24.01.20 – Hl. Franz von Sales

- 15.30 Hl. Messe in Todtnau, Alten- u. Pflegeheim
Für: Manfred Giegold
- 18.25 Rosenkranz in Schöna u (Für die verfolgten Christen)
- 19.00 Hl. Messe in Schöna u
anschließend stille Anbetung
Für: Jahrtag Viktoria Asal; Albert und Rosa Becker; Jahrtag Erich Meder

Samstag, 25.01.20 – Bekehrung des heiligen Apostels Paulus

- 08.30 Hl. Messe in Rollsbach
- 18.30 Vorabendmesse in Todtnau
In Gedenken an die verstorbenen Kameraden der Feuerwehr Abteilung Stadt Todtnau;
2. Gedenken Erna Falger; Genovefa Zeller und Albert Faller; alle Verstorbenen der Familien Held – Schelb
- 18.30 Vorabendmesse in Wieden mit Pater Antony unter Mitwirkung des Männergesangsverein Wieden
In Gedenken an die verstorbenen Mitglieder des Männergesangsvereins Wieden;
2. Gedenken Albert Walleser

Sonntag, 26.01.20 – 3. Sonntag im Jahreskreis / Sonntag des Wort Gottes

- 08.30 Hl. Messe in Todtnauberg
Für: Werner und Irma Mühl
10.00 Hl. Messe in Schöna
als Familiengottesdienst
17.00 Rosenkranzandacht in Todtnau

Aktuelles aus der Seelsorgeeinheit

Hauskommunion in der Seelsorgeeinheit:
Freitag, 07. Februar 2020 ab 8.30 Uhr

**Tauftermine 2019/20 jeweils 11.30 Uhr,
in Todtnauberg um 12.00 Uhr**

So. 16.02.2020	Pfarrer Löffler	Todtnau
So. 15.03.2020	Pfarrer Löffler	Todtnau
So. 29.03.2020	Pfarrer Löffler	Todtnau
So. 03.05.2020	Pfarrer Löffler	Todtnau
So. 24.05.2020	Pfarrer Löffler	

**Im Monat Dezember 2019 sind im Herrn verschieden
bzw. in unserer Seelsorgeeinheit bestattet worden:**

Kornelia Rombach, Schönenberg
Erna Falger, Todtnau
Veronika Muckenhirn, Wieden
Albert Walleser, Wieden
Bruno Behringer, Wieden

Gedenken wir im Gebet den Verstorbenen.

Ergebnis der Sternsinger Aktion 2020

Geschwend/Präg	1.639,46 €
Schöna	8.765,90 €
Todtnau	3.550,00 €
Todtnauberg	3.149,98 €
Wieden	2.378,01 €
Gesamt SE	19.483,35 €



Redaktionsschluss Kirchenseite

Aufgrund interner Abläufe des Verlages werden die Abgabezeiten eine Woche vorverlegt. Den jeweiligen Redaktionsschluss finden Sie jeweils am Ende der Ausgabe. **Vielen Dank!**

Aktuelles aus den Gemeinden



Maria Himmelfahrt, Schöna

Ministrantenplan:

- Fr. 17.01.20: Simon K., Anna K., Bennet, Ariane,
Helena, Anna W.
So. 19.01.20: Gruppe C
Fr. 24.01.20: Julia, Hanna, Nicolas, Simon G., Manuel,
Anika
So. 26.01.20: Gruppe A

Kirchenchor Schöna:

- Fr. 17.01.20: Vorstandssitzung im 4 Löwen
Fr. 24.01.20: 20.00 Uhr Gesamtprobe im Probelokal

Familiengottesdienst in Schöna

„Im Netz – aufgefangen oder gefangen?“

Das Wort „Netz“ hat unzählige Bedeutungen. Junge Menschen denken in diesem Zusammenhang in erster Linie an das digitale Netz. Es gibt aber auch soziale Netze, Sicherheitsnetze, Verkehrsnetze, geknüpfte Netze und viele andere. Wie sieht es bei uns aus? Sind wir im Netz aufgefangen, geborgen oder eher gefangen und eingeeengt? Mit diesen Gedanken wollen wir uns im Familiengottesdienst, am **26. Januar 2020 um 10.00 Uhr in Schöna**, befassen und laden dazu ALLE herzlich ein. Musikalisch werden Marga Lederle und Franziska Breh den Gottesdienst mitgestalten.

Ihr Familiengottesdienst-Team

Frauengemeinschaft Schöna - Jahresversammlung

Am 28. Januar sind alle Mitglieder und alle die es werden wollen, zur Jahresversammlung der kfd herzlich eingeladen. Wir beginnen um 14 Uhr in der Kirche mit einer Hl. Messe im Gedenken an unsere verstorbenen Mitglieder. Das weitere Programm findet im Pfarrsaal statt. Das Vorstandsteam freut sich auf zahlreiche Teilnahme.

Kath. Kirchenchor Schöna - Generalversammlung

Am Freitag, 31.01.2020 um 20.15 Uhr im katholischen Pfarrsaal. Bereits um 19.00 Uhr findet die Hl. Messe für die verstorbenen Mitglieder des Chores statt. Alle Passivmitglieder, Freunde und Gönner sind herzlich eingeladen.

Handarbeitsnachmittag:

Im Januar findet kein Handarbeitsnachmittag statt. Wir beginnen wieder am Mittwoch, den 5. Februar wie gewohnt von 14.00 – 16.00 Uhr im Kath. Pfarrsaal Schöna. Das Handarbeitsteam



St. Wendelin Geschwend

Ministrantenplan:

Di. 21.01.20: nach Absprache

Wir möchten uns bei den Sternsängern aus Geschwend und Präg recht herzlich für Ihr Engagement bedanken das sie so fleißig in den Dörfern unterwegs waren und gesammelt haben. Auch bedanken möchten wir uns bei Daniela Seger und Marion Lais für die Betreuung. Sowie beim Dorfgasthaus das Rössle und dem Gasthaus Hirschen Präg für die Verpflegung der Sternsänger. Allen anderen, die auch zum Gelingen beigetragen haben, ein herzliches Vergelt's Gott.



Allerheiligen, Wieden

Ministrantenplan:

- Sa. 19.01.20: Tauffeier / nach Absprache
Do. 23.01.20: Gruppe 2

„Stille Nacht“ – die Alpenländische Weihnachtsoper inszeniert schauspielerisch und musikalisch die Entstehungsgeschichte des weltberühmten Liedes. Der Kirchenchor Wieden fährt als Tagesausflug am **Samstag, den 05.12.2020** mit einem Reisebus nach Bad Hindelang, um diese Weihnachtsoper live zu erleben.

Es besteht zudem die Möglichkeit, den beliebten Weihnachtsmarkt in Bad Hildelang zu besuchen. Wer mitfahren möchte, kann sich gerne bei Kristina Klingele (Vorsitzende des Kirchenchor Wieden) unter Tel.: 0157 / 35403072 oder per E-Mail: mwallese@aol.com melden!



St. Johannes Baptist Todtnau

Bibelabend in italienischer Sprache

Termin: Dienstag, 28.01.2020 – 17.00 Uhr
Ort: Pfarrheim Todtnau



Die Sternsinger Gruppe Aftersteg sag DANKE für Ihre Spenden! Am Samstag, den 04.01.2020 waren die Sternsinger in Aftersteg unterwegs. Den ganzen Tag über zogen sie von Haus zu Haus und überbrachten den Segen 20*C+M+B*20 an die Häuser und Wohnungen.

Am Dreikönigstag nach dem Gottesdienst wurden dann auch noch die restlichen Häuser besucht, die man am Samstag nicht mehr schaffte.

Durch diese Aktion haben die Kinder eine Summe im 4-stelligen Bereich gesammelt – ein hervorragendes Ergebnis für unseren kleinen Ort! Abschließend möchten wir Ihnen noch einmal herzlich für Ihre Spende und die freundliche Aufnahme unserer Kinder und Jugendlichen danken.



St. Jakobus Todtnauberg

Ministranten- und Lektorenplan:

So. 26.01.20: Josefina, Ronja, Miriam, Floris
-pb-eb-

Sternsinger Todtnauberg

Auch dieses Jahr konnten sich wieder 15 Kinder und Jugendliche begeistern, bei der Sternsingeraktion mitzumachen. So war es möglich am 3. und 4. Januar mit 3 Gruppen den Segen an allen Häusern in Todtnauberg anzubringen. Herzlichen Dank den Sternsängern, die bereit waren, diese 2 Ferientage singend zu verbringen. Der Abschluss der Aktion fand mit dem Gottesdienst am 05. Januar statt. Insgesamt wurden **3.149,98 EUR** gesammelt.

Vielen Dank an alle, die diese Aktion möglich gemacht haben. Vielen Dank auch der Pfarrgemeinde für die Bewirtung mit Pizza und der Pension Birgit für das warme Essen.



Vorverlegung Abgabetermin Kirchenseite

Redaktionsschluss für die Kirchenseite vom 10.02.20 bis 16.02.20 ist bereits am !! **Donnerstag, 23.01.20 !!** um 11.00 Uhr! schriftlich (Pfarrbüro Todtnau o. Schönaue) oder per E-Mail an kirchenseite@web.de

Ansprechpartner in der Röm.-Kath. Seelsorgeeinheit Oberes Wiesental

Pfarrer Helmut Löffler

Tel. 07673 889201; auch 07673 267

Email: helmut.loeffler@seobwi.de

Sprechzeiten: Fr. 17.30 -18.30 Uhr Pfarrhaus Schönaue oder nach Vereinbarung

Markus Oehler, Gemeindeferent, Tel.: 07673 889-4799

Email: markus-oehler@seobwi.de

Gut erreichbar: Di. 10.00 - 11.00 Uhr Pfarrhaus Schönaue

Cyrella Kunz Pircher, Gemeindeferentin,

Tel.: 07671 224 oder 07671 999-382

Email: cyrilla.kunzpircher@seobwi.de

Gut erreichbar: Mo. 9.00 - 10.00 Uhr Pfarrhaus Todtnau, sonst in der Regel vormittags

Pfarrbüro Schönaue, Tel.: 07673 267; Fax: 07673 931771

Pfarrsekretärin Monika Kiefer

Email: pfarramt.schoenau@seobwi.de

Sprechzeiten: Mo. bis Fr. 10.00 – 12.00 Uhr; Do. 14 - 17 Uhr

Pfarrbüro Todtnau, Tel.: 07671 224; Fax: 07671 705

Pfarrsekretärin Martina Harter

Email: pfarrbuero.todtnau@seobwi.de

Sprechzeiten: Mo.+Mi.+Fr. 10.00-12.00 Uhr; Di. 14.00-17.00 Uhr

Pfarrbüro Todtnauberg, Tel.: 07671 621

Pfarrsekretärin Manuela Wischniewski

Email: pfarrbuero.todtnauberg@seobwi.de

Sprechzeiten: Mo. 10.00 - 12.00 Uhr

Pfarrgemeinderatsvorsitzender Adolf Rombach

Tel.: 0172 7585352

E-Mail: pgr.rombach@gmx.de

Bankverbindung Röm.-Kath. Kirchengemeinde

Oberes Wiesental: Sparkasse Wiesental

IBAN: DE62 683515570018006601; BIC: SOLADES1SFH

Internet: www.seobwi.de

Webmaster Michael Graf

E-Mail: webmaster@seobwi.de

Todtnauer Nachrichten



Deutsches
Rotes
Kreuz



„Mittagstisch“

Ein afrikanisches Sprichwort sagt: „Man wird erst richtig Mensch durch die anderen und mit den anderen!“ Ein Sprichwort, über das es nachzudenken lohnt, zumal heutzutage das Wörtchen „ich“ am meisten unser Denken und Handeln bestimmt. Was habe ich davon? Was nützt mir das? Was geht mich das an? Erinnern wir uns daran, dass vor einigen Jahren noch die Gründung einer „Ich-AG“ gefördert wurde. Und gescheite Texte forderten uns zur Selbstverwirklichung auf.

Heute im Alter erkennen wir, dass das ständige Kreisen um das eigene Ich gescheitert ist und denken dankbar an Zeiten der Begegnungen und des gemeinsamen Lebensweges zurück. Bevor wir aber wehmütig zurückblicken: Stopp! Es ist nie zu spät, das eigene kleine Ich zum Wohle der Gemeinschaft zu öffnen – einer mit dem anderen. Gelegen-

heiten bieten sich in allen Programmen unserer Institutionen, Vereine, Gruppen und Gemeinschaften. Bestimmt findet jeder etwas, das zu seinem Ich passt. Ich nenne das Lebenskunst.

Mit Freude denken wir diese Woche an unseren Mittagstisch im Gasthaus „Feldberg“ und bedanken uns ganz herzlich bei Familie Bernauer. Einem guten Essen ging eine delikate Suppe voraus, gefolgt von einem sehr leckeren Hauptgericht. Das alles in heimeliger Atmosphäre und garniert mit liebevollem Umsorgtwerden. So ist jeder unserer Gastgeber ein Garant für einen Höhepunkt in unserem Wochenalltag. Nächster Mittagstisch ist am

**Mittwoch, den 22. Januar 2020 im
um 12.00 Uhr im Landgasthaus
„Sonnenhof“ in Präg**

Der Mittagstisch – jede Woche ein besonderer Höhepunkt

Abholung: 11.15 Uhr Brandenburg, dann Brandenburgstraße, Busbahnhof, Schöne, Gesundheitszentrum, Franz-Dietsche-Straße, Marktplatz und Oberdorf. Unsere Fahrer sind: Inge Walleiser (Tel. 9925118), Bärbel Stempel (Tel. 8933), Elsa Dietsche (Tel. 1361), Berta Kunzelmann (Tel. 205), Helga Korhammer (Tel. 673). Für Schlechttau: Frieda Ortlieb (Tel. 1573), für Afersteg: Ingrid Lais (Tel. 9997470), Geschwend nach Absprache. Beim Mittagstisch ist für jeden, der mitmachen möchte, ein Platz reserviert. Anmeldung ist erforderlich, damit unsere Gastgeber planen können. Wir freuen uns auf alle vor uns liegenden Höhepunkte der Woche, Sophia Bauer, Tel. 468.

Haus Barnabas, Utzenfeld (Ein überkonfessioneller, freier christlicher Hauskreis)

Denn eine Wurzel alles Bösen ist die Geldgier; danach hat einige gelüftet, und sie sind vom Glauben abgeirrt und machen sich selbst viele Schmerzen.

1 Timotheus 6.10

Sonntag, 19. Januar 2020
16.00 Uhr Gottesdienst auf
Deutsch und Englisch im Gasthaus
Engel

Donnerstag, 23. Januar 2020
20.00 Uhr Bibelabend auf Deutsch
und Englisch im Gasthaus Engel

Alle sind herzlich willkommen!
Tim & Deborah Brooks
Haus Barnabas im Engel
Wiesentalstr. 47
79694 Utzenfeld.
Telefon: 07673 7760



Gesundheitszentrum Todtnau Vortragsreihe rund um die Gesundheit

Im Rahmen unserer Vortragsreihe rund um das Thema Gesundheit laden wir Sie am

**Dienstag, den 28. Januar 2020
um 19.30 Uhr**

im Konferenz- und Schulungsraum des Gesundheitszentrums zu einem Vortrag ein. Dr. Andreas C. Rudolph, Chefarzt der Klinik für Plastische, Hand- und Fußchirurgie im Kreiskrankenhaus Schopfheim, spricht über das **Thema „Hauttumor“**. Der Vortrag ist kostenfrei. Bitte den Eingang an der Nordseite des Gebäudes benutzen!



n43
netzwerk43

Kirche kraftvoll&zeitgemäß

Herzliche Einladung zum Gottesdienst

*am Sonntag, 19. Januar
um 10.30 Uhr in der
Eventhalle S15 in der
Schwarzwaldstr. 15,
Todtnau*

*Kinder sind herzlich
willkommen. Für sie gibt es
ein eigenes Kinderprogramm.*

Netzwerk 43 e.V.
Evangelische Freikirche
www.netzwerk43.de

Todtnauer Nachrichten



Mit vielen guten Vorsätzen möchten wir das neue Jahr beginnen und uns für das vergangene bedanken. Danken möchten wir besonders:

- der Kath. Frauengemeinschaft für ihre unermüdliche Unterstützung und Hilfe
- Sophia Bauer für die Gestaltung der wöchentlichen Wortgottesdienste in der Hauskapelle
- CaDiSo für das Sommerfest und den Nikolausbesuch
- dem Förderverein „Alten- und Pflegeheim Todtnau“ für die ideenreichen Aktivitäten

Altenheimnachrichten

Jahresrückblick – ein herzliches Dankeschön allen Mitwirkenden!

- den beiden Todtnauer Kindergärten für die unvergesslichen monatlichen Besuche der Kinder
- der Musikschule Oberes Wiesental für die musikalischen Aktivitäten zwischen „Jung und Alt“
- Margret Braun für ihre Unterstützung bei den Stammtischen
- allen Vereinen und Personen, die den Bewohnern im letzten Jahr Aufmerksamkeit geschenkt haben
- Enno Dölle und seine Mitpächter des Jagdreviers Todtnau für das jährliche Wildbret

Sie alle haben den Bewohnern des Alten- und Pflegeheims Todtnau das Gefühl gegeben, ein Teil der Gemeinde zu sein. Recht herzlichen Dank dafür!

Einen ganz besonderen Dank möchten wir auf diesem Wege auch an unsere treuen und fleißigen Mitarbeiter des Alten- und Pflegeheims aussprechen, die wesentlich zum Wohlbefinden unserer Bewohner beitragen und ihnen ein familiäres Zuhause und einen schönen Lebensabend bereiten.

Andreas Wießner (Bürgermeister)
Marita Steinebrunner (Heimleitung)



SPÄTSOMMER
fest
Freitag, den 17. Januar 2020
ab 20.15 Uhr

Spätsommer informiert Programm 2020

19. Februar 2020
Fasnachtsnachmittag

24. März 2020

Vortrag von Herrn Deschler Wallfahrt Lourdes

21. April 2020

Auftritt der Kindertrachtengruppe Todtnau

26. Mai 2020

Ausflug nach Freiburg mit Münsterführung

30. Juni 2020

Ausflug nach Radolfzell mit Schifffahrt auf dem Bodensee

15. bis 18. Juli 2020

Mehrtagesfahrt in die Region Mittelrhein

21. Juli 2020

Grillfest im Pfarrheimgarten

18. August 2020

Ausflug nach Waldkirch mit Besuch des Orgelmuseums

26. August 2020

Tag der Ewigen Anbetung

15. September 2020

Ausflug nach Freiburg - Mundenhof

10. November 2020

Gottesdienst mit Krankensalbung

8. Dezember 2020

Adventsfeier

15. Dezember 2020

Fahrt zum Weihnachtsmarkt in Konstanz

Schon heute sind alle Seniorinnen und Senioren zum Besuch der Veranstaltungen und zur Teilnahme an den Ausflügen eingeladen.

Trachtengruppe Todtnau e.V. Generalversammlung heute – in Tracht

Wir möchten nochmals herzlich zu unserer Generalversammlung am heutigen **Freitag, den 17. Januar 2020** einladen, Beginn ist **um 20.15 Uhr**. Die Versammlung findet im Gasthaus Feldberg in Todtnau statt. Es wird gebeten, in Tracht zu erscheinen. Die Vorstandschaft

Trachtenkapelle Todtnauberg e.V. Ehrenmitglieder- stammtisch

Der erste Ehrenmitgliederstammtisch der Berger Musik im neuen Jahr findet nächste Woche, am **Freitag, den 24. Januar 2020 ab 20.00 Uhr** im Hotel Restaurant Engel statt. Wir freuen uns auf einen geselligen Abend.



Selbsthilfegruppe für Suchtkranke heute

Die Selbsthilfegruppe für Suchtkranke trifft sich **am heutigen Freitag, den 17. Januar 2020 um 19.30 Uhr** im evangelischen Gemeindesaal in Todtnau. Auch Angehörige sind willkommen. Kontakttelefon 07673/7844.

Senioren Todtnauberg Januar-Treffen im Restaurant Waldblick

Unsere monatliche gemütliche Rentnerrunde findet am **Mittwoch, den 22. Januar 2020 ab 14.30 Uhr** im Restaurant Waldblick statt. Wir freuen uns über viele, gerne auch neue Teilnehmer.



Glaskugel selbst gemacht

Glasbläserei in Todtnau-Todtnauberg
Donnerstags, freitags und samstags
15.00 – 18.00 Uhr

Einmal den eigenen Atem in Händen halten. Hier darf jeder eine Glaskugel blasen und so die gute Schwarzwaldluft mit nach Hause nehmen. Kreuzmattstraße 4, 79674 Todtnauberg

Goldschmiede Haus Turmalin in Todtnau-Todtnauberg

• Goldschmiedevorführung

Dienstag bis Freitag, 11.00 - 12.00 Uhr
Vorführungen alter Goldschmiedetradition mit Hammer und Punzen. Kosten: Erw. 4,00 €, mit Gästekarte Bergwelt Todtnau 3,00 €, Kinder ab 7 Jahre 2,00 €, mit Gästekarte Bergwelt Todtnau 1,00 €

• Ausstellung Goldschmiedekunst

Dienstag bis Freitag, 10.00 – 12.30 Uhr
Lassen Sie sich von der Schmuck- und Mineralienausstellung im Haus Turmalin in Todtnauberg begeistern, Eintritt frei

Werkverkauf von Bürsten & Besen

Montag – Freitag von 8.00 – 18.00 Uhr
+ Samstag, Sonntag & an Feiertagen
(bei guter Witterung im Eingangsbereich)
WALDKRAFT GmbH

Paßstr. 25, 79674 Todtnau/Brandenberg
Infos unter: www.wald-kraft.com und unter Tel. +49 (0)7671 8824

Montag und Freitag um 10.00 Uhr

Dienstag und Donnerstag um 13.30 Uhr
+ jeden 1. Samstag im Monat um 11.00 Uhr (ohne Live-Produktion)
in Utzenfeld Betriebsbesichtigungen bei Faller Konfitüren (keine Führung an Feiertagen). Kosten 5,00 €, Treffpunkt Seeweg 3, Utzenfeld

Mittwoch

15.00 – 18.00 Uhr Todtnau-Todtnauberg Markttag im Bergladen – Am Mittwochnachmittag gibt es, zusätzlich zum Sortiment im Bergladen, frisches Obst und Gemüse vom Kaiserstuhl.

Neues aus dem Hochschwarzwald – für Gastgeber

Möchten Sie gerne Gastgeber werden oder sind Sie es bereits? Dann schauen Sie bei uns herein! Alle Infos und Möglichkeiten für Sie als Gastgeber im Hochschwarzwald finden Sie unter:

hochschwarzwald.de/gastgeberlounge

Hochschwarzwald Tourismus GmbH (HTG)

Regelmäßige Veranstaltungen



Samstag

7.00 – 12.00 Uhr

Todtnau Marktplatz – Wochenmarkt

Auf dem Wochenmarkt finden Sie frische Lebensmittel wie Obst, Gemüse, Fleisch, Wurst, Fisch, Käse, Brot, Eier und Nudeln, leckere Spezialitäten sowie Blumen direkt vom Erzeuger bzw. von einheimischen Einzelhändlern.

Mittwoch

14.00 – 17.00 Uhr

Die Erfindung der Dauerwelle –

Karl Ludwig Nessler Ausstellung

Todtnau, Spitalstr. 1 b

Ab 1. November Winterpause, Ausstellungsführungen (Gruppen ab 4 Personen) können aber weiterhin unter Tel. +49 (0) 7671/420 vereinbart werden.

Kartenvorverkauf, Geschenke & weitere Informationen

Hochschwarzwald Tourismus GmbH
Tourist-Informationen der Bergwelt Todtnau (Todtnau und Todtnauberg)
Tel. +49 (0) 7652-1206 8520
E-Mail: todtnau@hochschwarzwald.de

Die Tourist-Informationen der Bergwelt Todtnau bieten neben zahlreichen Informationen zur Region auch (hoch-)schwarzwaldtypische Geschenke und (Reservix-)Vorverkaufskarten zu hochinteressanten Veranstaltungen an.

Auch ein FlixBus-Fahrschein für alle Verbindungen kann hier bequem und einfach gebucht werden. Besuchen Sie uns und nutzen Sie unser vielfältiges Angebot!

E-Carsharing

Fahren Sie den BMW i3!

Das E-Carsharing ist nicht nur für unsere Gäste, sondern auch für Einheimische ein tolles Angebot! Informieren Sie sich bei uns in den Tourist-Informationen der Bergwelt Todtnau oder unter www.hochschwarzwald.de/cars-haring.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Ihr HTG-Team



Wir sind für Sie da! Öffnungszeiten Januar

Tourist-Information Todtnau

Montag bis Freitag 9.00 – 17.00 Uhr

Tourist-Information Todtnauberg

Montag bis Freitag 9.00 – 17.00 Uhr

Notschrei Öffnung witterungsbedingt



Freitag, 17.01.2020

10.00 – 18.00 Uhr Todtnau-Präg Gasthaus Präger Böden – Schneeschuhlaufen auf der Alm, von Hütte zu Hütte – eine besondere Tour: Überwiegend auf freien Weidenfeldern durchpflügen wir den Tiefschnee und ziehen unsere Spur. Nach 1 1/2 Stunden erreichen wir die nächste Hütte und machen dort unsere Rast mit vielen Eindrücken, Ausblicken und freier Sicht auf die Berge im südlichen Schwarzwald sowie auf die Vogesen und den Alpenhauptkamm. Weitere Infos und Anmeldung: Schneeschuhzentrum Präger Böden

Sa., 18.01.2020 / So., 19.01.2020

jeweils 9.30 – 16.00 Uhr Todtnau-Präg Gasthaus Präger Böden – Schneeschuh Einsteigertour – Schneeschuhwandern ist eine Wintersportaktivität, die von Jung und Alt in kürzester Zeit erlernt werden kann. Von 9.30 Uhr bis 10.00 Uhr findet die Vergabe von Leihmaterial, sowie eine Einweisung statt. Ab 10.00 Uhr startet die Schneeschuhwandertour mit Vorführung und Übung verschiedener Lauftechniken. Am Nachmittag dürfen Sie sich selbst auf den Weg zu einer selbst gewählten Schneeschuhtour machen. Im Anschluss können Sie sich mit Tee, heißer Schokolade oder einer Tasse Glühwein aufwärmen, Kurspreis 30,00 € pro Person, weitere Infos und Anmeldung: Schneeschuhzentrum Präger Böden

Sa., 18.01.2020 / Sa. 25.01.2020

jeweils 13.45 – 18.00 Uhr Todtnau-Präg Gasthaus Präger Böden – Sonnenuntergangstour mit Käsefondue – Jeden Samstag veranstaltet das Schneeschuhzentrum und Berggasthaus Präger Böden gemeinsam eine geführte Sonnenuntergangs-Schneeschuhtour im Gebiet Präger Gletscherkessel mit anschlie-

ßendem Fondue. Die Gegend rund um Präg, also das Gebiet südlich von Belchen und Herzogenhorn, wird als die schönste Schneeschuhregion im gesamten Schwarzwald bezeichnet. Kosten: Erwachsene 49,00 €; Kinder (10–14 Jahre) 39,00 €. Weitere Infos und Anmeldung: Schneeschuhzentrum Präger Böden

Montag, 20.01.2020

14.00 – 17.00 Uhr Todtnau-Präg Präger Böden – Schnupperkletterkurs für Einsteiger für Jung und älter

Sie wollten schon immer einmal das Klettern ausprobieren? Dann sind Sie hier genau richtig. Erleben Sie großen Kletterspaß bei den Präger Böden. Hier können Sie auch Kletterschuhe und einen Klettergurt leihen. Bitte beachten: Sie sollten auf jeden Fall Sportbekleidung tragen, um ein angenehmes und bequemes Kletterfeeling zu haben. Kosten: 15,00 € pro Person. Weitere Infos und Anmeldung: Schneeschuhzentrum Präger Böden

Donnerstag, 23.01.2020

10.00 – 12.00 Uhr Todtnau-Herrenschwand Hochkopf Wanderparkplatz – Schneeschuhwanderung auf den Höhen zwischen der Bergwelt Todtnau und Todtmoos

Touren in Schneeschuhen erfreuen sich großer Beliebtheit. Bei passendem Wetter offenbaren sich hier in den Höhen oberhalb von 1000 m traumhafte Panoramablicke bis zu den Schweizer Alpen. Dauer: ca 2 Std., Strecke: 3 km, 120 Hm, Treffpunkt: Wanderparkplatz Hochkopf (gegenüber Gasthaus Auerhahn/Einkehrmöglichkeit), die Anreise mit dem ÖPNV von Todtnau oder Todtmoos ist möglich.

Ausrüstung – bitte mitbringen: Wander- oder feste Winterstiefel, wetterangepasste Kleidung, evtl. Sonnenbrille und

Hochschwarzwald Tourismus GmbH (HTG)

Aktuelles Programm bis 26. Januar 2020



Lippenschutz, kleine Rucksackverpflegung. Die Ausleihe von Schneeschuhen (10 €) und Stöcken (5 €) ist möglich – bei Anmeldung unbedingt angeben.

Kosten: 10,00 € pro Person

Anmeldung: Klaus Grimm, Tel. 0781-97027989 oder E-Mail grimm.klaus@gmx.de

Anmeldeschluss: zwei Tage vorher

Die Teilnahme erfolgt auf eigene Haftung und Verantwortung.

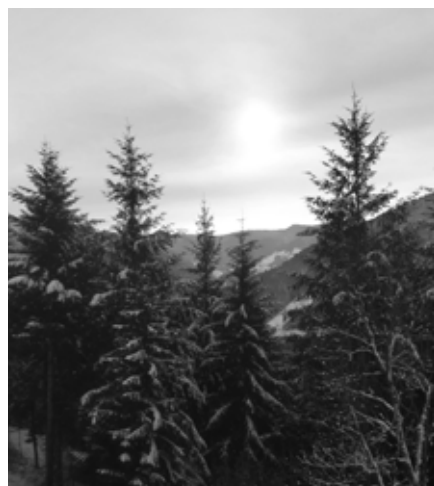
Sonntag, 26.01.2020

15.00 – 18.00 Uhr Todtnau

Nordic Center Notschrei – Biathlon-Event mit Stadionführung – Dauer ca. 2,5-3 Std., Kosten: 59,00 € pro Person, darin enthalten:

- Einführung in die Schießtechnik beim Biathlon mit Laserwaffen auf Original-Biathlon-Schießstände. Distanz, Zielgröße und Waffe sind dabei wie im Weltcup.

- Einführung in die Langlauftechnik sowie Stadionführung. Wer noch nie auf Skiern stand, sollte zuvor einen Langlaufkurs machen. Diesen bieten wir bei Buchung dieses Events zu einem vergünstigten Preis an.



Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung, Rathausplatz 1, 79674 Todtnau, Telefon (07671) 996-0, Telefax (07671) 996-37, e-mail: info@todtnau.de
Verantwortlich im Sinne des Presserechts:
Für den amtlichen Teil Bürgermeister Andreas Wießner o.V.i.A.
Für den redakt. Teil Stadtratsrat Hugo Keller o.V.i.A.

Druck u. Anzeigenannahme:

Uehlin Druck- und Medienhaus Hubert Mößner Schopfheim, Telefon (07622) 67 71 13
e-mail: todtnauer@uehlin.de

Redaktionelle Bearbeitung, Layout und Satz:

TEXTgehext Ellen Haubrichs
Normandieweg 21, 79618 Rheinfelden
(07623) 75 08 99, e-mail: ellen@haubrichs-online.de

Annahmeschluss: Anzeigen: Montag, 16.00 Uhr

Text: Dienstag, 12.00 Uhr (Stadtverwaltung)

Erscheinungsweise: wöchentlich am Freitag
Bezugspreis: 1,50 Euro monatlich

Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos. Die Veröffentlichung in den Medien ist vorbehalten. Für Inhalte und Terminangaben der ihm zum Abdruck überlassenen Beiträge und Anzeigen übernimmt der Herausgeber keine Gewähr.

Todtnauer Nachrichten

Servicezentren für Altersvorsorge – mit Renteninformation Altersvorsorge planen

Die Deutsche Rentenversicherung verschickt jährlich rund 30 Millionen Renteninformationen. Diese helfen den Empfängern, ihre persönliche Altersvorsorgesituation einzuschätzen. Auch dabei unterstützt die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg ihre Kundinnen und Kunden: In den Servicezentren für Altersvorsorge bietet der gesetzliche Rentenversicherungsträger Intensivgespräche zur Altersvorsorge an. In diesen Gesprächen wird die persönliche Vorsorgesituation ausführlich analysiert und es werden anbieterunabhängig und produktneutral Strategien aufgezeigt, um eine ausreichende zusätzliche Altersvorsorge aufzubauen und den eigenen Vorsorgebedarf zu decken.

Basis dieses Gesprächs ist häufig die Renteninformation. Sie enthält eine ganze Reihe von wichtigen Informationen zur Altersvorsorge: Neben der Höhe der bisher erworbenen Rentenansprüche wird anhand der Einzahlungen die voraussichtliche Altersrente sowie ein Rentenanspruch bei Erwerbsminderung prognostiziert. Ferner klärt die Renteninformation über den möglichen Beginn einer abschlagsfreien Altersrente sowie über die bisher erworbenen Rentenpunkte auf.

Jeder über 27 Jahre erhält seine Renteninformation automatisch, wenn im Versicherungskonto bereits fünf Jahre mit Beitragszeiten erfasst sind. Zusammen mit der ersten Renteninformation versendet die DRV immer einen Versi-



Deutsche
Rentenversicherung
Baden-Württemberg

cherungsverlauf. Dieser beinhaltet alle gespeicherten Versicherungszeiten des Empfängers und sollte auf Richtigkeit und Vollständigkeit geprüft werden. Auch dabei hilft der gesetzliche Rentenversicherungsträger in seinen Beratungsstellen den Kundinnen und Kunden.

Weitere Auskünfte zu den Themen Prävention, Rehabilitation, Altersvorsorge und Rente gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in den Regionalzentren und Außenstellen im ganzen Land, über das kostenlose Servicetelefon unter 0800 100048024, bei den ehrenamtlich tätigen Versichertenberaterinnen und -beratern sowie im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.

Senioren Geschwend Dankesgottesdienst mit Geselligkeit

Das erste Treffen im neuen Jahr hatten die Geschwender Senioren am vergangenen Donnerstag im Pfarrheim St. Wendelin. Zum Dank, dass bei der drohenden Felssturzgefahr niemand zu Schaden kam und die ausquartierten Familien rechtzeitig vor Weihnachten in ihre Wohnungen zurückkonnten, feierten sie mit Pfarrer Bläsi einen Gottesdienst. Bei anschließendem Kaffee und Kuchen und genügend Aperol hatte man ausgiebig Zeit, um sich zu unterhalten. Die Krönung zum Schluss war natürlich ein guter Wurstsalat à la Hanni. Vielen Dank!

Senioren Geschwend Wandertreff mit Einkehr

Unser nächstes Treffen ist am **Donnerstag, den 23. Januar 2020**. Wir werden mit dem Linienbus **um 13.20 Uhr** bis nach Hausen fahren und laufen von dort aus bis nach Schopfheim, wo wir einkehren werden. Auch Gäste sind herzlich willkommen.

Vorschau für Februar

Am **Donnerstag, den 6. Februar 2020** werden wir von Schönau nach Frönd laufen. Auch hier werden wir den Linienbus um 13.20 Uhr nutzen und von Geschwend nach Schönau fahren.

Einladung zur deutsch-schweizerischen Rentenberatung – bitte anmelden

Die Deutsche Rentenversicherung und Träger der gesetzlichen Rentenversicherung in der Schweiz bieten auch dieses Jahr wieder grenzüberschreitende Informationen zur Rente an. Angesprochen sind alle, die Beiträge zur gesetzlichen deutschen und schweizerischen Rentenversicherung einbezahlt haben. Auf diesen Internationalen Beratungstagen erteilen Experten beider Länder kostenlos Auskünfte zum jeweiligen nationalen Recht und zu den zwischenstaatlichen Auswirkungen. Zu dem **Beratungstag am 4. Februar 2020, 13.30 bis 18.30**

Uhr in Lörrach – Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg Außenstelle Lörrach Feldbergstrasse 16 – laden wir ein. Um Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir um telefonische Anmeldung unter 07621 42256-10. Bringen Sie zum Beratungstag bitte Ihre Versicherungsunterlagen und Ihren Personalausweis mit.

Weitere Beratungstage sind in diesem Jahr in Lörrach am 5. Mai und am 22. September 2020. Diese werden gesondert angekündigt.



Todtnauer Nachrichten

Schwarzwaldverein



Schwarzwaldverein Todtnau e.V.

Wanderungen und Veranstaltungen 2020 – unser Jahresprogramm

Ein neues Wanderjahr beginnt! Der Schwarzwaldverein Todtnau bietet erneut für Mitglieder, Wanderfreunde und Gäste ausgewählte Möglichkeiten, neue Wege und neue Landschaften zu erleben. Das vielfältige Wanderprogramm beinhaltet schöne, interessante Touren für jeden Anspruch, welche von erprobten Wanderführerinnen und Wanderführern getestet wurden. Der SWV Todtnau hofft, dass dieses attraktive Angebot allgemein Anklang findet.

Samstag, 8. Februar 2020

Nachtwanderung im Schnee mit Einkehr in einem Berggasthaus, Gehzeit ca. 2 Std., mit Maximilian Melch

Donnerstag, 20. Februar 2020

Metzgedewanderung nach Fahl in die „Lawine“, mit Barbara Schweitzer

Freitag, 13. März 2020

Mitgliederversammlung

Donnerstag, 19. März 2020

Durch den **Freiburger Stadtwald** zum Innsbrucker Kreuz, mit Barbara Schweitzer und Christa Schmid

Sonntag, 22. März 2020

Frühling in Baselland: Büsserach – Erschwil – Grat Winkelberg-Büsserach
Gehzeit ca. 3,15 Std., 9,4 km, 600 Hm, mit Ilse Bauer

April – Wir pflegen Wanderwege

Donnerstag, 16. April 2020

Rund um den Schönberg, mit Helga Bernauer

Sonntag, 26. April 2020

Rund um Sexau: Burghalde – Haseneckle (Eulental) – Lausplatz – Carolinengrube – Holzmühle – Ruine Hochburg – Sexau. Gehzeit ca. 4,5 Std., 15 km, mit Erwin und Pia Schubnell

9. - 10. Mai 2020

Wanderopening im Schwarzwald

Donnerstag, 14. Mai 2020

Am Pfeiferberg oberhalb von Kirchzarten, mit Mariele und Hartmut Loy

12. - 15. Mai 2020

Vier-Tageswanderung durch den Pfälzerwald – Auf dem Napoleon-Steig, Felsenpfad und Grenzgänger-Weg mit dem SWV Schönau – bereits ausgebucht!

Sonntag, 24. Mai 2020

Genießerpfad – Panorama-Rundwanderung durch das Ibacher Hochtal mit tollen Aussichten, Strecke 11,6 km, Gehzeit ca. 3,30 Std., 230 Hm, mit Albert Wehrle

Sonntag, 14. Juni 2020

Hochkopfturm – Leder Tschobensteinzinken – Präger Eck mit geselliger Einkehr in Präg, Gehzeit 3,5 Std., ca. 11 km, 210 Hm Aufstieg, 640 Hm Abstieg, mit Klaus Rotzinger

Donnerstag, 18. Juni 2020

Zwischen Schauinsland und Horben mit Eck- und Buckhof, mit Barbara Schweitzer und Christa Schmid

Samstag, 20. Juni 2020

151. Hauptversammlung in Denzlingen

Sonntag, 12. Juli 2020

Schweizer Jura rund um Belchenflue, Chilchzimmersattel zum Belchenflue, Gehzeit ca. 6 Std., 580 Hm, mit Thomas Wießner

Donnerstag, 16. Juli 2020

Wandervergnügen über unsere Höhen, vom Feldberg nach Todtnauberg, mit Barbara Schweitzer

Sonntag, 2. August 2020

Im größten Naturschutzgebiet, Siebenmoore Weg, reizvolle Landschaft im Schwarzenbächletal, Gehzeit ca. 6 Std., 18 km, 480 Hm, mit Adolf Oswald

Donnerstag, 13. August 2020

Rundweg oberhalb von Riedichen mit schöner Aussicht und totalem Waldgebiet, mit Barbara Schweitzer und Christa Schmid

Sonntag, 23. August 2020

Oberer Silberberg – Hasenhorn Über das Bernauer Kreuz mit Einkehr

im Berggasthaus, Gehzeit ca. 4 Std., 11 km, 210 Hm, mit Robert Karle

Donnerstag, 10. September 2020

Endlich auf die andere Seite des Feldbergs: Bärenthal – Falkau – Altglashütten – Bärenthal, mit Barbara Schweitzer

Sonntag, 13. September 2020

Glasträger-Weg Teilstrecke Hotzenwald, mit Renate Herrmann und Annemarie Störk

Sonntag, 4. Oktober 2020

Von Vöhrenbach an die Linachtalsperre – im Naturpark Südschwarzwald, Strecke 15 km, 500 Hm, mit Erika Melch

Donnerstag, 8. Oktober 2020

Im Belchengebiet: Multen – Mittelbühl – Schönenbuchen, mit Barbara Schweitzer

Sonntag, 25. Oktober 2020

Aufstieg zur Kälbelescheuer Hütte Sulzburg – Kälbelescheuer – Otterskopf – Sulzburg, Gehzeit ca. 4,5 Std., 530 Hm, mit José und Marita Lozano

Donnerstag, 5. November 2020

Abschlusswanderung dem Wetter entsprechend, natürlich mit Einkehrschwung

Sonntag, 8. November 2020

Abschlusswanderung mit Bilderschau aus dem abgelaufenen Wanderjahr und gemütlichem Beisammensein

(Die Wanderungen am Donnerstagnachmittag haben in der Regel eine Strecke zwischen ca. 7,5 und 8,5 km.)



Todtnauer Nachrichten

Spätsommer Mehrtages- fahrt im Juli 2020



Dieses Jahr fahren wir bereits im Sommer in die Region Mittelrhein. Wir übernachten in Ockenheim bei Bingen. Die Reise beginnt am **Mittwoch, den 15. Juli 2020, Rückkehr am Samstag, 18. Juli 2020.** Anmeldungen nimmt Lothar Glaisner, Tel. 07671/1318, ab kommenden Dienstag, den 21. Januar 2020 entgegen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Anmeldeschluss ist am 14. Februar 2020.



Todtnauer Narrenzunft 1860

Auftritte für den Kinderball gesucht!

Die Fasnet 2020 rückt näher, und wir Kindernarren möchten auch dieses Jahr den jungen Narren die Möglichkeit bieten, sich auf ihrer eigenen Bühne zu präsentieren. Ob Sketch, Tanz, Gesangseinlage oder ein Vortrag – jeder Auftritt ist willkommen! Jeder Kindernarr – ob klein, mittel oder doch schon etwas größer oder zusammen mit Familie und Freunden – bekommt seine Chance am Kinderball am **Samstag, den 22. Februar 2020.** Lust bekommen? Dann meldet euch einfach bei Sabrina Giorgetti, Tel. 07671/8634 oder per E-Mail: s.giorgina@googlemail.com

Am Kinderball werden auch dieses Jahr wieder die schönsten Kostüme in den Kategorien Einzel, Pärchen und Gruppe prämiert. Hier hat jedes Kind eine Chance auf einen tolle Preis. Freuen werden wir Kindernarren uns auch dieses Jahr auf den Kinderumzug am Fasnet-Samstag mit den vielen tollen selbstgebauten Wägelchen. Die Wägelchen und das dazugehörige Fußvolk werden natürlich wie jedes Jahr prämiert und mit großartigen Preisen belohnt. Wir freuen uns auf einen großen Kinderumzug und einen bunten Kinderball! Eure Kindernarren



Musikschule Oberes Wiesental

Musik für die Kleinsten – neuer Kurs

Neuer Kurs für Eltern und Kleinkinder von 1 ½ bis 3 Jahren ab Februar

In Gruppen von 4 bis 6 Kindern entdecken die Kleinsten gemeinsam mit einem Elternteil spielerisch die Welt der Musik. Im Kurs „Musik für die Kleinsten“ wird das natürliche Bedürfnis des Kindes gefördert, die Umwelt (Instrumente, Räumlichkeit, Klangwelten etc.) sensomotorisch zu erkunden. Diese Entdeckungsreise wird unterstützt durch Bewegungsspiele, Tänze, Fingerspiele, Kniereiter, Spiele mit Instrumenten, Wiegen- und Schlaflieder, Lieder mit Körpergesten, Reigen und Sprechverse. Durch gemeinsames Singen und Musizieren entdecken die Kinder ihre eigene Stimme und vieles mehr.

Den Eltern wird eine große Auswahl an Möglichkeiten des spielerischen Musi-

zierens angeboten, welche zu Hause in den Alltag integriert werden können. So wird das Händewaschen, Zähneputzen, Anziehen etc. zu einem Spiel, und der Alltag mit Kleinkindern lässt sich entspannter bewältigen.

Der Kurs besteht aus 10 Einheiten à 45 Minuten. Die Gebühren werden in 3 Monatsbeträgen bezahlt. Monatsbeitrag 25,00 €, für Kinder, die nicht aus den Gemeinden Todtnau, Schöna, Utzenfeld und Wembach stammen: 32,50 €.

Leitung: Milan Milojevic

Ort: Todtnau, Haus des Gastes Zimmer 2

Datum: freitags, 11.15 – 12.00 Uhr

Dauer: jeweils 45 Minuten

Musikschule Oberes Wiesental

Musikalische Früherziehung (4 bis 6 Jahre)

Die Musikalische Früherziehung ist eine ideale Vorbereitung für das frühe Instrumentalspiel. Im Mittelpunkt der Stunden steht das Spiel auf Rhythmus- und Orff-Instrumenten. Die Kinder experimentieren mit verschiedenen Klängen und ihrer eigenen Stimme. Die bildhafte Gestaltung von Liedern und Musik fördert die Feinmotorik und Entwicklung des Kindes. Spielerisch entdecken die Kinder die bunte Welt der Musik.

Monatsgebühr: 25,00 €, für Kinder, die nicht aus den Gemeinden Todtnau, Schöna, Wembach und Utzenfeld stammen: 32,50 €

Leitung: Sigrid Asal

Ort: Todtnau, Haus des Gastes Zimmer 2

Datum: montags, 15.00 – 15.45 Uhr

Dauer: jeweils 45 Minuten

Mehr Infos und Anmeldung unter: Musikschule Oberes Wiesental, Tel. 07671 515

Montag 14 – 17 Uhr, Mittwoch und Freitag 9 – 12 Uhr

E-Mail: musikschule-obereswiesental@t-online.de

Homepage: www.musikschule-obereswiesental.de

Fasnacht 2020

Todtnauer Narrenzunft 1860 e. V.

Kappenabend 2020

Motto: Hinter Gittern – Der Narrenknastr!

Unsere Dichelbohrer laden zum Besuch des Narrenknastes der Fasnachtsgesellschaft Schlechnau ein. Hierfür wurden extra die Gitter poliert, der Boden gebohrt und die gestreiften Anzüge gebügelt. Die Knastinsassen sowie die Wärter werden auch für eine ange-

brachte Verpflegung sorgen und haben in Zusammenarbeit mit den befreundeten Knastzinken ein abwechslungsreiches Programm auf die Beine gestellt. Der Kappenabend findet am **Freitag, den 31. Januar 2020 um 20.11 Uhr** im Gemeindesaal in Schlechnau statt.

Todtnauer Nachrichten

Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental Lernen vor Ort im Naturhistorischen Museum in Basel

„Welche Gründe führten zum Aussterben des Dodos?“ Diese Frage war nur eine von vielen, die es zu beantworten galt, als sich die Sechstklässler der GMS Oberes Wiesental kürzlich zu einem Besuch des Naturhistorischen Museums in Basel aufmachten. Gemeinsam mit ihren Lernbegleitern Gerrit Steinebrunner, Fabian Welz und Marén Födisch-Kuhn fuhren sie mit Bus und Zug nach Basel und liefen von dort zum Museum. Vor Ort besichtigten die Mädchen und Jungen unter anderem die Ausstel-

lungen „Dino & Saurier“, „Mammut & Säbelzahn tiger“, „Ammonit & Donnerkeil“ sowie „Feuer & Wasser“. Diese Dauerausstellungen vermittelten sehr eindrücklich, durch welche Landschaften die Dinosaurier vor 150 Millionen Jahren gewandert sind und wie spektakulär und vielfältig die Evolution der Säugetiere ist. Darüber hinaus informierten sie mithilfe der ausgestellten Modelle über den schalenartigen Aufbau und die Zusammensetzung unseres Planeten, dessen Beschaffenheit für das heutige Erscheinungsbild der Erde mit seinen Kontinenten, Gebirgsketten und Vulkanen verantwortlich ist.

Den Höhepunkt des Rundgangs bildete die Nachbildung eines Mammut, das die Schülerinnen und Schüler in Erstau-

nen versetzte. Im Anschluss daran trafen sich die Klassen im Ausstellungsraum „Quagga & Dodo – Bedroht und ausgestorben“. Bereits im Unterricht hatten sich Rechercheteams auf diesen Ausflug vorbereitet und zu einem bedrohten oder bereits ausgestorbenen Tier ein Referat erarbeitet. Am jeweiligen Ausstellungsobjekt wurden dann Tiere wie Beutewolf, Dodo, Eisbär, Komodowaran und großer Panda der Klasse präsentiert. Eine Diskussion zum Einfluss des Menschen auf das Artensterben rundete die Präsentationsphase ab. Am Ende des interessanten Tages und nach einem Besuch des nahegelegenen Marktes traten alle mit vielen neuen Informationen im Gepäck den Rückweg an.



Mammuts (Foto oben links) waren beeindruckende Tiere, der Dodo (im Bild oben rechts in der Vitrine) ist leider ausgestorben und die Stadt Basel mit ihren vielen Brücken ist immer einen Besuch wert

Todtnauer Nachrichten

Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental

„Alles hat seine Zeit“ – Schüलगottesdienst der GMS

Am Freitag, den 10. Januar 2020 versammelten sich die Schülerinnen und Schüler der Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental in der katholischen Kirche Mariä Himmelfahrt in Schöna u, um anlässlich des neuen Jahres 2020 einen Gottesdienst zu feiern.

Pfarrer Helmut Löffler begrüßte die Schülerschaft und eröffnete den Gottesdienst. Nach dem Kyrie las die Lehrerin Marén Födisch-Kuhn eine Bibelstelle aus dem Buch Kohelet vor. Dass alles im Leben seine Zeit hat, es gute und schlechte Zeiten gibt, die Zeit im Fluss und alles vergänglich ist, wurde durch die Lesung und die anschließende Predigt verdeutlicht.

In den darauffolgenden Fürbitten, die die Mädchen und Jungen im Rahmen des Religionsunterrichts selbst verfasst hatten, baten sie vor allem für ein fried-

liches Zusammenleben aller Menschen auf der ganzen Welt. Der achte Vers der Bibelstelle, der thematisiert, dass es eine „Zeit des Kriegs und Zeit des Friedens“ gibt, rückte gerade wegen der aktuellen politischen Entwicklungen in den Fokus.

Nach einem gemeinsamen Gebet und dem Segen beendete Pfarrer Löffler den

Schüलगottesdienst. Für die Gestaltung möchte sich die Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental bei Pfarrer Löffler, bei Corina Schulzke und bei Nicole Robold, die auf der Querflöte für eine besondere musikalische Umrahmung sorgte, ganz herzlich bedanken.

Gemeinschaftsschule
Oberes Wiesental



Die Schülerinnen und Schüler der GMS begannen nach den Weihnachtsferien das neue Jahr mit einem Schüलगottesdienst



Todtnauer Nachrichten

Gewerbeschule Schopfheim Informationsabend für Eltern und Schüler



Am Dienstag, den 21. Januar 2020 um 19.00 Uhr findet an der Gewerbeschule Schopfheim eine Informationsveranstaltung zu den Angeboten an der Berufsschule statt. Interessierte Eltern und Schüler sind recht herzlich eingeladen!

Im Mittelpunkt des Abends stehen die Vollzeitschularten:

1-jähriges Berufskolleg Technik (1BK1T)

1-jährige Berufsfachschule Holztechnik
Berufsfachschule Pädagogische Erprobung (BFPE)

Berufseinstiegsjahr (BEJ)

Vorqualifizierungsjahr Arbeit/ Beruf (VAB)

Vorqualifizierungsjahr Arbeit/ Beruf m. Schwerpunkt Erwerb v. Deutschkenntnissen (VABO)

Es werden alle Werkstätten geöffnet sein und für die Schülerinnen und Schüler Aktionen angeboten. Es gibt Informationen rund um die Schularten, Bildungsberatung, Schulhausrundgänge und Möglichkeiten für Gespräche mit den Lehrkräften. Bewerbungsfotos können vor Ort erstellt werden.



Anmeldung

Für alle Schularten erfolgt die Anmeldung direkt über die Schule, was sofort möglich ist an diesem Abend.

Das neue Online-Anmeldeverfahren wird jeweils um 19.15 Uhr, um 20.00 Uhr und um 20.30 Uhr vorgestellt.

Es gibt für das 1BK1T ein zentrales Anmeldeverfahren unter <https://anmeldung-bs.rpf.fr.schule-bw.de>.

Anmeldungen über das Portal sind vom 20.1. bis 1.3. 2020 möglich. Eltern haben die Möglichkeit, dies mit Unterstützung von Kirsten Thiemann am Infoabend direkt vor Ort zu tun.

Schulische Ansprechpartnerin ist:

StD'in Kirsten Thiemann

E-Mail: kirsten.thiemann@gewerbeschule-schopfheim.de

Tel.: 07622 682 113

Alle anderen Schularten werden direkt über die Schule angemeldet.

www.gewerbeschule-schopfheim.de

Mail: info@gewerbeschule-schopfheim.de

Für das leibliche Wohl wird durch unsere Schüler gesorgt. Unser Infoabend ist übrigens auch für jüngere Schüler geeignet.



Todtnauer Nachrichten

Der IOW informiert



Neues vom IOW: Plastik ist ein Schimpfwort geworden – ZAHORANSKY setzt auf Umweltbewusstsein

Der Begriff Plastik steht für Einweggüter, die im Meer schwimmen und für Verpackungen, die hier im gelben Sack landen und in Indonesien wieder auftauchen. Mikroplastik steckt u. a. im Duschpeeling, welches über Abwässer im Meer landet, von Fischen aufgenommen wird und letztendlich im menschlichen Magen landet.

Die Rettung des Klimas hat im Frühjahr letzten Jahres mit der 16-jährigen Schwedin Greta Thunberg ein neues, populäres Gesicht bekommen. Das kaum 1,50 Meter große Mädchen mit den zwei Zöpfen wurde zum Symbol für den Kampf junger Menschen gegen den Klimawandel. Ihre Devise: Nicht nur reden, sondern endlich handeln. Denn die Energieerzeugung und -verschwendung und der persönliche Lebensstil müssen sich ändern.

ZAHORANSKY ist ein gutes Beispiel dafür, dass man sich auch als Unternehmen für die Umwelt einsetzen kann. Mit großen und kleinen werthaltigen Konzepten erreichen das Unternehmen ein nachhaltigeres Wirtschaften für mehr Stabilität und Sicherheit für die Umwelt und den eigenen Fortbestand.

Bereits 2011 wurde im Werk in Rothenkirchen in Zusammenarbeit mit der

Westfälischen Hochschule Zwickau und der TU Chemnitz ein Zahnbürstenwerkzeug speziell für spritzfähige Biopolymere angepasst. Mittlerweile wurden schon mehrere Werkzeuge gebaut, mit denen biobasierende Kunststoffe verarbeitet werden konnten.

Seit 2012 setzt Zahoransky beim Strombezug auf 100% erneuerbare Energien. Doch die Standorte verbrauchen nicht nur Strom, sie erzeugen ihn auch selbst. In vier Niederlassungen der ZAHORANSKY-Gruppe erzeugt man mit einer installierten Leistung 420 kWp eigenen Strom. Damit werden die CO₂-Emissionen bei der Stromerzeugung um insgesamt 225 Tonnen (2019) reduziert. Das Energie- und Umweltmanagement hilft dabei, diese Ziele zu erreichen und mit Ressourcen effizienter umzugehen. So wurde in den letzten Jahren an fünf von zehn Standorten die Beleuchtung auf stromsparende LED-Leuchtmittel umgestellt.

Für den internen Werksverkehr zwischen den Standorten Freiburg und Todtnau stehen drei Elektrofahrzeuge zur Verfügung. Durch die Einführung der papierlosen Fertigung und Montage wurde es erreicht, den Papierverbrauch innerhalb von nur fünf Jahren um 40%

zu reduzieren. Als nächster Schritt ist hier die Einführung eines fast papierlosen Marketings geplant. So kann man den eigenen CO₂-Fußabdruck verkleinern! Darüber hinaus wurden einige Projekte zusammen mit dem Biosphärengebiet Schwarzwald umsetzen.

Die ZAHORANSKY-Auszubildenden haben letztes Jahr an einem Teambildungstag im Wald von Todtnau teilgenommen, bei dem in verschiedenen Gruppen Brücken gebaut wurden. Die Mitarbeiter konnten ihre Kinder jeweils am Ferienanfang und -ende zu einer einwöchigen Kinderferienfreizeit anmelden. Diese wurde unter anderem von zwei Biosphären-Rangern sowie von pädagogischen Fachkräften der TEN Academy geplant und durchgeführt. Durch diese Aktionen lernen auch schon die Jüngsten – die Kinder der Mitarbeiter, sowie die Auszubildenden – wie wertvoll die Natur ist und wie man umweltbewusster leben kann.

www.zahoransky.com
www.i-o-w.org



Für innerbetriebliche Fahrten zwischen verschiedenen Standorten stehen mittlerweile drei E-Fahrzeuge zur Verfügung

Todtnauer Nachrichten



Asal Bau GmbH

Weihnachtsfeier mit Ehrungen – 65 Jahre Einsatz und Kompetenz

Eine sehr erfreuliche Pflicht, welche die Geschäftsführer Ralf und Frank Asal im Rahmen einer Betriebsfeier der Firma Asal Bau GmbH ausüben durften: Für insgesamt 65 Jahre Treue zur Firma und das damit verbundene große Engagement in ihrem jeweiligen Tätigkeitsbereich haben sie drei Mitarbeiter ausgezeichnet und geehrt.

Antonia Asal darf auf ein **20-jähriges Dienstjubiläum** zurückblicken. Wohl jedes Unternehmen und jedes Büro benötigt ein Archiv. Unterlagen müssen auf-

bewahrt werden, „Abgelaufenes“ muss entsorgt werden – eine Aufgabe, die sie seit Beginn mit Hingabe erfüllt. Ebenfalls für **20 Jahre Betriebszugehörigkeit** wurde **Peter Martin** geehrt. Als Vorarbeiter im Hochbau ist stets Verlass auf ihn.

Für **25 Jahre** Treue zur Firma bedankten sich die Geschäftsführer bei **Hubert Klingele**. Dank seines Fachwissens, seiner Erfahrung im Bereich Tiefbau und seines umgänglichen Wesens stellt er eine große Bereicherung für die Firma dar.

Die Geschäftsführer Ralf und Frank Asal gratulierten zu diesen Jubiläen und überreichten als Dank der Treue Urkunden vom Verband der Bauwirtschaft, verbunden mit Glückwünschen und einem Präsent.

Die Firma Asal Bau GmbH blickt zuversichtlich in das Jahr 2020 und freut sich darauf, wieder viele Bauprojekte im Hoch- und Tiefbau zu realisieren.



v.l.n.r.: Ralf Asal, Peter Martin, Antonia Asal, Hubert Klingele, Frank Asal

Alle Mannschaften**Vorschau auf die nächsten Begegnungen**

Sa., 18.01.20	15:40 Uhr	ESV Weil am Rhein II	E-Jugend I	Sporthalle, Weil a. Rhein
Sa., 18.01.20	16:10 Uhr	ESV Weil am Rhein II	E-Jugend II	Sporthalle, Weil a. Rhein
Sa., 18.01.20	16:50 Uhr	ESV Weil am Rhein I	E-Jugend I	Sporthalle, Weil a. Rhein
So., 19.01.20	11:30 Uhr	D-Jugend	Regio-Hummeln	Silberberghalle
So., 19.01.20	12:45 Uhr	D-Jugend weibl.	TSV Freiburg/Zähringen	Silberberghalle
So., 19.01.20	14:30 Uhr	Damen	BSV Sinzheim	Silberberghalle
So., 19.01.20	16:30 Uhr	Herren I	ESV Freiburg	Silberberghalle
So., 19.01.20	18:30 Uhr	Herren II	FT 1844 Freiburg	Silberberghalle

Damen Südbadenliga & Herren Bezirksklasse**Erster Heimspieltag im neuen Jahr**

Am kommenden **Sonntag, den 19. Januar 2020** findet in der Silberberghalle Todtnau der erste Heimspieltag des TV Todtnau Abt. Handball im Handballjahr 2020 statt. Dabei treffen unsere Südbadenliga-Damen **um 14.30 Uhr** auf den BSV Sinzheim.

Im Anschluss um 16.30 Uhr treffen unsere zweitplatzierten Bezirksklas-

se-Herren im Topspiel der Bezirksklasse Freiburg/Oberrhein auf den ESV Freiburg, der als direkter Verfolger auf dem dritten Tabellenplatz rangiert.

Die Todtnauer Mannschaften würden sich sehr über zahlreiche und lautstarke Unterstützung freuen.

**Alle Mannschaften****Aktuelle Trainingszeiten & Ansprechpartner**

Mannschaft		Jahrgang	Tag	Uhrzeit	Ort	Verantwortliche/r	Tel.Nr.:
Bambinis Gruppe 1	weibl. und männlich	3-4 Jahre	Freitag	15:30 - 16:30	kleine Turnhalle	Corinna Heitz	0152/56603357
Bambinis Gruppe 2	weibl. und männlich	5-6 Jahre	Freitag	16:30 - 17:30	kleine Turnhalle	Stefanie Brienza	0151/57718697
Minis	weibl. und männlich	2011/2012	Freitag	17:30 - 19:00	kleine Turnhalle	Jan Maier Gerrit Steinebrunner	0152/7309136 0172/2692577
E-Jgd.	weibl. und männlich	2009/2010	Dienstag Freitag	16:00 - 17:30	Silberberghalle	Max Eckert	0152/22729151
D-Jgd	weibl. und männlich	2007/2008	Dienstag Freitag	17:30 - 19:00	Silberberghalle	Simon Kimmig	0176/22852930
D-Jgd	weiblich	2007/2008	Dienstag Freitag	17:30 - 19:00	Silberberghalle	Max Eckert	0152/22729151
Herren I / II		ab 2002	Dienstag Freitag	20:30 - 22:00	Silberberghalle	Michael Sättle (Herren II) Felix Hodapp (Herren I)	0172/7167904 0173/7394518
Damen		ab 2003	Dienstag Freitag	19:00 - 20:30	Silberberghalle	Marco Suevo	0172/7360496

Diese Trainingszeiten gelten ab dem 01.01.2020

Jugendmannschaften**Schnuppern zu den Trainingszeiten**

Hast Du auch Lust bei uns Handball zu spielen? Dann komm doch einfach mal zu einer der obenstehenden Trainingszeiten vorbei und schnupper in den Handballsport hinein! Handball ist ein dynamischer und actionreicher Mannschaftssport für Jungen und Mädchen, und eine tolle Möglichkeit sich körperlich und ideenreich in ein Team einzubringen. Auf geht's! Einfach vorbeikommen und ausprobieren! Wir würden uns freuen, Dich bald bei uns begrüßen zu dürfen.

Die Trainer der Handballabteilung des TV Todtnau 1866 e.V.

**Tennisclub Todtnau****Winterrunde – Titelverteidigung ist nah!**

Die Verteidigung des Bezirksmeistertitels ist zum Greifen nah. Am kommenden **Sonntag, den 19. Januar 2020** findet in Müllheim das Entscheidungsspiel gegen Münstertal statt. Es ist zugleich unser letztes Spiel in dieser Winterrunde und für uns geht es wiederum um den Titel des Mannschaftsbezirksmeisters bei den Herren 40. Dabei können wir uns ein Unentschieden leisten, unser di-

rekter Konkurrent aus March/Hochdorf müsste einen deutlichen Sieg gegen Heitersheim einfahren. Auf jeden Fall wird es sehr spannend werden. Unser verletzter Captain wird nicht mit von der Partie sein. Aber wir werden eine starke Besetzung am Start haben.

Neueste Infos gibt's auch immer unter www.tc-todtnau.info



Schachclub Todtnau/Schönau e. V.

Todtnau/Schönau – Rheinfelden 4,5 : 1,5

In dem ersten Verbandsspiel im neuen Jahr präsentierten sich die Spieler vom Schachklub Todtnau/Schönau in einer guten Form und konnten Rheinfelden mit einer Niederlage nach Hause schicken. J. Kessler konnte seinen Gegner mit einer gelungenen Variante frühzeitig mattsetzen. Danach spielte S. Schleith unentschieden, J. Münzer, R. Berger und W. Schleith konnten mit ihrer Spielweise das Spiel ihrer Gegner immer mehr einengen und die Gegenspieler von Rheinfelden mattsetzen. Das Spiel an Brett 5 ging für Todtnau/Schönau verloren.

Der Schachklub führte in der ersten Januarwoche seine Vereinsmeisterschaft im Blitzschach durch. Die Bedenkzeit betrug 5 Minuten, und jeder Spieler hatte 10 Partien zu spielen. Nach span-



nenden Spielen waren S. Schleith und J. Münzer mit je 7,5 Punkten an der Spitze und trugen dann ein Entscheidungsspiel um den ersten Platz aus, das J. Münzer für sich entscheiden konnte und damit neuer Blitzschachmeister des Schachclubs Todtnau/Schönau wurde.

Unsere Spielabende & Homepage

Die Spielabende des Schachklub Todtnau/Schönau finden immer dienstags im Pavillon des Gymnasiums statt. Beginn 19.30 Uhr. Jeder, der gerne Schach spielen oder es lernen möchte, ist herzlich eingeladen zu kommen.

Der Schachklub Todtnau/Schönau e.V. hat nun auch eine eigene Homepage unter folgender Internetadresse: www.sk-todtnau-schoenau.jimdosite.com



Sportfreunde Geschwend e.V.

Sportfreunde-Skitag im Berner Oberland – Kaiserwetter sorgte für beste Bedingungen

Am vergangenen Samstag trafen sich frühmorgens die Geschwender Sportfreunde zum Skiausflug ans Schilthorn im schönen Berner Oberland. Die Vorfreude auf einen tollen Skitag hat sich absolut gelohnt, wir hatten den ganzen Tag richtiges Sportfreunde-Wetter, also strahlend blauen Himmel und Sonnenschein ohne das kleinste Wölkchen. Vormittags angekommen, machte Tanja mit unseren Kids auf den leeren Hängen das Skibasis-Training. Und auch nach einer kräftigen Stärkung am Mittag waren alle 24 Sportfreunde – vom Kleinsten mit 4 Jahren bis zum Größten mit über 80 Jahren – nachmittags wieder in der Bindung und genossen das tolle Wetter und die überragenden Bedingungen in vollen Zügen und bis zum letzten Sonnenstrahl, nach dem dann ein gemütlicher Einkehrschwung natürlich nicht fehlen durfte. Wir bedanken uns ganz herzlich bei Urs für die tolle Organisation und freuen uns schon auf das nächste Sportfreunde-Event.



Anzeigenschluss für das „Todtnauerle“: Montag, 16.00 Uhr!

Redaktionsschluss für das „Todtnauerle“: Dienstag, 12.00 Uhr!



Hallenturniere des SV Todtnau waren wieder ein voller Erfolg!



Ein voller Erfolg war für den SV Todtnau auch in dieser Hallensaison wieder die Ausrichtung verschiedener Fußball-Hallenturniere für alle Altersklassen in der Silberberghalle.

Bereits am Wochenende **vor Weihnachten** organisierte der SVT eine **Vorrunde der Hallenbezirksmeisterschaften für die E-, D- und B-Junioren**. Am Tag darauf waren die Turniere des SV Todtnau im Futsal für B- und A-Junioren angesagt. Für das Endspiel der B-Junioren, nach Vorrundenspielen in zwei Fünfergruppen, qualifizierten sich die Gastgeber SG Todtnau und der TuS Stetten. Stetten erreichte das glücklichere Ende für sich und siegte durch einen Siebenmeter – zwanzig Sekunden vor Ende. Bei den A-Junioren konnte sich in einem Sechserfeld die SG Zell den Sieg sichern. Der JFV Tuniberg wurde Zweiter, die SG Todtnau Dritter.

Am **4. Januar 2020** standen dann **Vorrundenturniere (A-Jugend) und Zwischenrundenturniere (E- und D-Jugend)** für diese Junioren auf dem Programm. Die Todtnauer Vertretungen bei den D- und A-Junioren zeigten hier ordentliche Leistungen. Die A-Junioren wurden letztendlich mit acht Punkten hinter dem TuS Stetten und der SG FC Wehr Dritter. Hätte man die sich bietenden Torchancen genutzt, wäre auch der Einzug ins Endturnier möglich gewesen. Die D-Junioren holten fünf Punkte,

zogen sich aber gegen höherklassige Gegner gut aus der Affäre.

Am **Sonntag, den 5. Januar 2020** war man dann Ausrichter der **Futsal-Bezirksmeisterschaften der Damen**. Sechs Teams in zwei Dreiergruppen spielten zunächst um den Einzug ins Halbfinale. Die Todtnauer Vertretung konnte zwar gegen den späteren Turniersieger SV Hänner als einzige Mannschaft einen Punkt ergattern, gegen den TuS Kl. Wiesental unterlag man allerdings mit 0:1, sodass man Gruppendritter wurde. Leider schien das Tor trotz zahlreicher Chancen auch im Spiel um Platz 5 gegen Schliengen wie vernagelt, weshalb man auch hier mit 0:1 den Kürzeren zog.

Am **vergangenen Samstag und Sonntag** fanden darüber hinaus die **Turniere für die F-, E- D- und C-Junioren** statt. Unter der Turnierleitung von Luca Branca nahmen an beiden Tagen insgesamt 46 Mannschaften an den Turnieren teil. Bei den F-Junioren wurde jeweils ein Turnier für die älteren und jüngeren Jahrgänge gespielt, mit jeweils fünf bzw. sieben Mannschaften. Auf Platzierungen wird bei den Jüngsten verzichtet. Jeder Spieler konnte aber eine Medaille mit nach Hause nehmen. Bei den E-Junioren setzte sich im Endspiel der SV Schopfheim gegen den FC Schönau 2 mit 1:0 durch. Dritter wurde der TuS Lörrach-Stetten.

Bei den D-Junioren setzte sich der FC Bad Krozingen im Endspiel nach Verlängerung und Siebenmeterschießen denkbar knapp gegen den SV Kirchzarten durch. Im Spiel um Platz 3 musste sich das Todtnauer Team knapp mit 1:2 dem SV St. Blasien geschlagen geben.

Den Abschluss eines langen Turnierwochenendes machten dann am Sonntag die C-Junioren. Unter zwölf Mannschaften gab es am Ende ein vereinsinternes Duell zwischen PTSV Jahn Freiburg 1 und 2, wobei sich die erste Mannschaft dann mit 3:0 durchsetzen konnte. Für die beiden Todtnauer C-Juniorenteams war jeweils im Viertelfinale Endstation. Im Spiel um Platz 3 besiegte die SG Markgräflerland den FC Neustadt ebenfalls mit 3:0.

Erfreulich war auch dieses Jahr wieder, dass sich zahlreiche Mannschaften aus dem Freiburger Raum angemeldet hatten. An dieser Stelle auch ein großes Dankeschön an alle Helfer und Schiedsrichter, insbesondere an Jugendleiter Luca Branca und die Vorstandschaft des Fördervereins des SVT mit Andreas Walleser, Johann Sparta, Ulrike Gerspacher, Gerhard Hofmann, Martin Schäfer und Thomas Dietsche.

Vorschau

Samstag, 18. Januar 2020

**Zwischenrunde Hallenbezirkspokal
Turnier mit mehreren Spielen
Sporthalle Zell i. W.**

**11.30 Uhr – erster Einsatz für unsere
B-Junioren**

